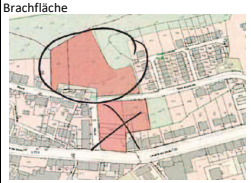
GMW
Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal

Aktualisierte Standortsuche für Interims-Schulgebäude Ganztagsgymnasium Johannes Rau (GGJR) und GES Else Lasker-Schüler

Standort	Erläuterung	Größe in ha	Entfernung vom eigentl. Standort (km/min ÖPNV		Gründe die FÜR eine Nutzung sprechen		Gründe, die GEGEN eine Nutzung sprechen	
			GGJR	GES	GGJR	GES	GGJR	GES
Alarichstraße	Gewerbe und Bolzplatz	1,4					Gewerbe bleibt; deshalb nicht verfügbar	
An der Blutfinke	Fläche der Module der Erich-Fried-Gesamtschule 	0,75	6 / 30	67,7/ 50	- Standort war bereits einmal eine Dependance des GGJR. - 3 der 4 bestehenden Module sind abgängig. - Es gibt weitere Freiflächen, das Grundstück der Gesamtschule ist sehr groß - Sporthallen in der Nähe - Städtisches Grundstück - Gebäude können für eine weitere Nutzung stehen bleiben - Planungsrecht ist vorhanden	- Bei einer 3-geschossigen Bauweise würde Größe auch für die GES ausreichen - 3 der 4 bestehenden Module sind abgängig. - Es gibt weitere Freiflächen, das Grundstück der Gesamtschule ist sehr groß - Sporthallen in der Nähe - Städtisches Grundstück - Gebäude können für eine weitere Nutzung stehen bleiben - Planungsrecht ist vorhanden	- Auch die Erich-Fried-Gesamtschule benötigt inzwischen mehr Fläche (Differenzierungen und größere Oberstufe); - Verkehrsprobleme auf der Straße An der Blutfinke; - Liegt nicht im Bezirk Barmen	- Auch die Erich-Fried-Gesamtschule benötigt inzwischen mehr Fläche (Differenzierungen und größere Oberstufe); - Große Verkehrsprobleme auf der Straße An der Blutfinke; - Liegt nicht im Bezirk Elberfeld - Lange Anfahrtszeit - Keine Möglichkeit der Verbindung zu anderen Gebäuden am Standort in Elberfeld
Badische Straße	Freifläche oberhalb des Sportgeländes, Parkplätze, Recyclinghof 	0,5	5 / 30	7,6 / 45	- Städtisches freies Grundstück (Recyclinghof wird verlegt) - Gute Verkehrsanbindung - Modulbau könnte nach der Nutzung durch das GGJR als Startgebäude für die Gesamtschule genutzt werden		- Fläche sehr klein. Z.T. 3-geschossiger Bau notwendig - Parkplatz für privates Sportcenter auf dem städt. Grundstück fällt weg. Damit kann dies nicht weiter betrieben werden. - Liegt nicht im Bezirk Barmen - Bodenuntersuchung notwendig (Tragfähigkeit und Altlasten) - kein B-Plan	Fläche zu klein
Bergische Sonne	Ehemaliges Freizeitbad	1,9					Steht nicht mehr zur Verfügung	
Briller Straße / Katernberger Straße	ehemaliges Fernmeldeamt	0,8 / Gebäude > 6.000qm	4,9 / 30 (mit Schwebebahn schneller)	1,8	- mit ÖPNV gut erreichbar - Planungsrecht vorhanden	Standort Elberfeld (Fußweg 25 min) - Planungsrecht vorhanden	nicht in Barmen	
Carnaper Platz	Festplatz/ Parkplatz 	1,5	3,4 / 24		- Kurzer Weg, gute -Verkehrsanbindung -Planungsrecht -Erschließungsqualität gut - Planungsrecht vorhanden	- Bei einer 3-geschossigen Bauweise würde Größe auch für die GES ausreichen - Planungsrecht vorhanden - Erschließungsqualität gut	Politische Entscheidung/Beschlüsse, die gegen eine Interimsbebauung sprechen. Platz soll als Veranstaltungsfläche zur Verfügung stehen.	
Clausen	Gewerbegebiet	?					Gewerbenutzung GI – kein Planungsrecht für temporäre Schulnutzung	

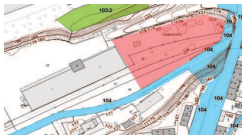
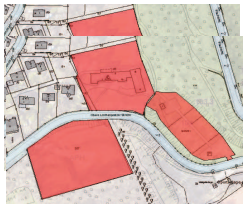
GMW
Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal

Aktualisierte Standortsuche für Interims-Schulgebäude Ganztagsgymnasium Johannes Rau (GGJR) und GES Else Lasker-Schüler

Standort	Erläuterung	Größe in ha	Entfernung vom eigentl. Standort (km/min ÖPNV		Gründe die FÜR eine Nutzung sprechen		Gründe, die GEGEN eine Nutzung sprechen	
			GGJR	GES	GGJR	GES	GGJR	GES
Alarichstraße	Gewerbe und Bolzplatz	1,4					Gewerbe bleibt; deshalb nicht verfügbar	
Clausenhof/ Sanderstraße	Freiraum/Bolzplatz 	1	3 / 20	2,5 / 25	- Im Stadtteil	- Relativ kurze Entfernung	- Nicht erschlossen - Kein Planungsrecht; B-Plan notwendig - Keine direkte ÖPNV-Anbindung (Fußweg 650 – 1000 Meter) - A-46-Nähe - Bolzplatz nicht mehr nutzbar - Wiesengelände , Gründung, Altlasten? - Grundstück liegt in Teilen innerhalb der 100m Zone zur A 46, hierbei ist, gem. §9 FStrG, die Genehmigung der obersten Landestraßenbehörde einzuholen. - Lärmschutz BAB nur teilweise vorhanden - Problematischer „Hol- und Bringverkehr"! - Risiko Zeitschiene Erstellung B-Plan: - Anfahrtsituation für Schwertransporter problematisch (Baustellenlogistik)	
Clausewitzstraße	Sportplatz	2,4					Gewerbeansiedlung geplant; Satzungsbeschluss dieses Jahr. Vermarktung läuft. 3	
Friedrich-Engels-Allee 102	Gewerbegebiet	0,3					Zu klein	
Grundstraße/ Containerbahnhof Langerfeld	Ausgleichsfläche Bahn	2,2			- Direkt an Schwarzbachtrasse gelegen - Lärmschutzwall vorhanden (schränkt Fläche ein)		- Änderung Regionalplan, Flächennutzungsplan, B-Plan notwendig - Nicht erschlossen - Lärmproblem wegen Nähe zur Bahn - Umsetzung DB-Energie Trafohaus notwendig - Ggf. Versetzung des Lärmschutzwalls wg Flächengröße	
Heubruch	Bah/Gewerbe	1					Grundstück vollkommen vermarktet. (Wohnbau)	
Hatzfelder Straße/ Wilkhausstraße	Freiraum/Brachfläche	2			- Im gleichen Stadtteil		- Aufgeschütteter Untergrund eignet sich nicht für eine Bebauung (sehr hohe Kosten). - Starker Eingriff in Freiraum und Landschaftsbild. - Bebauung Frischluftschneise.	
In der Fleute 55	Brachfläche, Lagerplatz (privat)	0,77-1,5			Ebene Fläche		Gewerbegebiet (GI), keine Ausnahme für (temp.) Schulbau möglich	
Klippe	Brachfläche 	0,8					- Schlechte verkehrliche Anbindung und Zuwegung - Hanggrundstück - Ehemalige Hausmülldeponie (Schadstoffe) - Risiken: : Hanglage, Gründung, Erschließungsmöglichkeiten, Anfahrt Elterntaxi, - Rechtsverbindlicher B-Plan 989 weist Fläche als Wohnbaufläche aus, baurechtliche Genehmigung sehr schwierig - Problem Entwässerung - Grundstück fällt Richtung Norden stark (ca.10m) ab - verwildertes Gartenland nördlich angrenzend „Waldfläche" –Artenschutz? Naturschutz? Klimaschutz? Bei Bebauung geht die klimatische Wirkung der Fläche, auch auf die angrenzende nähere Wohnbebauung verloren	
Korzert-Nord	Brachfläche; Fläche war zwischenzeitlich mal als Endhaltestelle der Seilbahn angedacht 	0,7			Große Bushaltestelle in der Nähe		Gewerbenutzung . Verkauft an ein Wuppertaler Unternehmen, Bauantrag ist bereits gestellt	
Linderhauser Str.	WSW-Liegenschaft						Steht nicht mehr zur Verfügung	

GMW
Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal

Aktualisierte Standortsuche für Interims-Schulgebäude Ganztagsgymnasium Johannes Rau (GGJR) und GES Else Lasker-Schüler

Standort	Erläuterung	Größe in ha	Entfernung vom eigentl. Standort (km/min ÖPNV		Gründe die FÜR eine Nutzung sprechen		Gründe, die GEGEN eine Nutzung sprechen	
			GGJR	GES	GGJR	GES	GGJR	GES
Alarichstraße	Gewerbe und Bolzplatz	1,4					Gewerbe bleibt; deshalb nicht verfügbar	
Mirker Bahnhof	Utopiastadt-Campus 	0,73					Steht nicht mehr zur Verfügung	
Obere Lichten-platzer Str. + Jugendherberge	Grundstück des ehemaligen Altenheims + Nutzung Jugendherberge + Parkplatz, Sportgelände 	0,8 + 1			Gleicher Stadtteil, ggf. kann Fläche und Gebäude der Jugendherberge + Parkplatz+Sportgelände mitgenutzt werden.		Kein Baurecht, B-Plan erforderlich , große verkehrliche Probleme - Zeitfaktor - Kosten: Bei Gelände-nutzung auf beiden Straßen-seiten Fußgängerbrücke wahrscheinlich erforderlich (inkl. Aufzug) • Möglichkeit schmales Grundschück (Parkplatz Jugenherberge) als Busbahnhof und Parkfläche herzurichten?	
Otto-Hausmann-Ring	Altes WZ-Gebäude						Zu hohe Schadstoffbelastung	
Rauental / Schmitteborn	Brachfläche (3M) Gewerbe	1,2					Steht nach Angaben des Eigentümers nicht zur Verfügung – eigene Planung	
Rieschei-der Straße	Grünland	0,5					Zu klein und zu nah an A46	
Schellen-beck / Spielplatzhaus Repp-kotten	Freiraum	4					Starker Eingriff in Freiraum, verkehrliche Problem	
Schützenstraße	Brachfläche/Industrie	1,6					- Planung Gewerbe/Einzelhandel ist fortgeschritten; hohe Verkehrsbelastung	
Schwarzbach	Brachfläche, Industrie (Luhns)	1,6			Nähe Nordbahntrasse - Planungsrecht vorhanden		Seinerzeit stand wohnbauliche Nutzung sowie Nutzung durch das Jobcenter im Vordergrund. Vorhandene Freifläche zu klein, vorhandene Gebäude für Interim nicht nutzbar	
Siegesstraße / Bahn südl. Barmer Bahnhof	Brachfläche, Schrottplatz, Kleingewerbe (privat)	0,7-1					Direkt an den Bahngleisen. Lärmproblem	
Spitzenstraße	Brachfläche (Kroschu-Gelände)	2,3					War auch als Fläche für die 7. Gesamtschule in Prüfung. Für Interimsnutzung Schule müsste erst Baurecht (neuer B-Plan) geschaffen werden. Mittlerweile ist vom Rat der Stadt beschlossen werden, hier wieder Gewerbe anzusiedeln	
Stollenstraße	Brachfläche, Gewerbe	2,3					- Wohnbebauung geplant - Starke Hanglage - Nicht erschlossen - Privat - Sehr schwierige Erschließung	

GMW
Gebäudemanagement der Stadt Wuppertal

Aktualisierte Standortsuche für Interims-Schulgebäude Ganztagsgymnasium Johannes Rau (GGJR) und GES Else Lasker-Schüler

Standort	Erläuterung	Größe in ha	Entfernung vom eigentl. Standort (km/min ÖPNV		Gründe die FÜR eine Nutzung sprechen		Gründe, die GEGEN eine Nutzung sprechen	
			GGJR	GES	GGJR	GES	GGJR	GES
Alarichstraße	Gewerbe und Bolzplatz	1,4					Gewerbe bleibt; deshalb nicht verfügbar	
Wittener Straße	Freiraum, Buswendeschleife	0,67					Zu klein (Buswendeschleife wird weiter benötigt) und zu weit entfernt	